

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 68 (2006-2007)

Heft: 10: Rückblick Vorschau

Vorwort: Editorial : der LGR unterwegs zum LEGR

Autor: Cantoni, Fabio

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EDITORIAL

...spätfolgen, sich bewegen, entziehen oder eben
verschwinden. Im August wird unser Beratungs-
und Beratungsrat, jeweils am 10. und 11. August.

...geprägt durch die politischen Ereignisse im
Kanton Graubünden, die mit dem
Referendum und Landtagswahlen verbunden
sind. Einmal mehr zeigt sich, dass die
Bündner Politik nicht nur die Interessen der
Bürgerschaft berücksichtigt, sondern auch
die Interessen der Lehrpersonen.

Der LGR unterwegs zum LEGR

In dieser kleinen, fast unsichtbaren Veränderung steckt viel drin. Aus dem Verband Lehrerinnen und Lehrer Graubünden werden die Lehrpersonen Graubünden.

Das zusätzliche «E» steht vielleicht symbolisch für ehrgeizig, energisch, emotional... oder einfach für «Entwicklung». Der LGR stellt sich den Herausforderungen an einen Berufsverband und sucht aktiv nach neuen Ansätzen für eine gute, einflussreiche Arbeit im Interesse der Bündner Schule.

Die Entwicklungsprozesse in der Schule sind zwar mit denen in privatwirtschaftlichen Organisationen vergleichbar, aber ein paar Eigenheiten und Er schwernisse sind der Schule schon eigen. Ich denke da etwa an den Umgang mit der Führungsthematik, die Ablösung vom Einzelkämpfertum, das Bewusstsein auch eine Dienstleistungsorganisation zu sein, das eigentliche Fehlen einer Konkurrenz bzw. Marktsituation, die verteilten Zuständigkeiten und Instanzen...

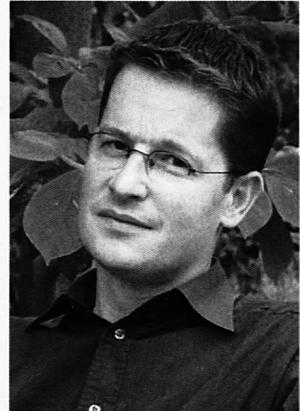
Hinzu kommt das enge Abhängigkeitsverhältnis von der Politik. Mainstream und Aktivismus behindern eine stete Entwicklung, welche auf Aufbau und Verlässlichkeit basiert.

Aber vergessen wir nicht, dass das Zustandekommen, der Umfang und das Ge lingern von Schulentwicklung von drei Kräften abhängig ist: dem Willen der einzelnen Schule mit ihren Lehrpersonen, dem Willen der zuständigen Behörden und von der Zustimmung der Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern oder des Parlaments.

Hier muss der LEGR einhaken! Mit einem geeinten, professionellen Auftritt – inklusive Homepage und Schulblatt – und gezielter Information müssen alle Kräfte für die Anliegen der Schule und ihrer Lehrpersonen sensibilisiert werden. Denn Schulentwicklung ist immer auch ein politisches Durchsetzungsproblem. Fehlentscheide werden in der Regel nicht rückgängig gemacht und müssen vor Ort, sprich im Schulzimmer, ausgebadet werden.

Deshalb ist der L(E)GR unterwegs.

Liebe Mitglieder unterstützt uns – und somit letztendlich euch – im L(E)GR und vor Ort in den Gemeindeversammlungen, Kommissionen und Arbeitsgruppen. Denn jede Stimme zählt und wird für eine zukunftsträchtige Bündner Schule gebraucht.



VON FABIO CANTO